

Gerne sind wir als Fraktion von Bündnis90/Die Grünen aus Edermünde bereit die Fragen aus der Gemeindevertretersitzung vom 08.02.2021 zu beantworten.

Zu Frage 1:

Wir sprechen uns als Fraktion und auch im Namen der Aktiven im Ortsverband gegen das Neubauprojekt von Lidl aus und unterstützen aktiv die Bürgerinitiative mit Zielrichtung eines Bürgerentscheides zu diesem Bauvorhaben.

Zu Frage 2:

Edermünde darf kein Logistikschwerpunkt werden. Die geografische Lage zwischen den beiden Autobahnen A7/A49 macht die Gemeinde zu einem Magnet für Logistiker und Transportunternehmen. Nur eine klare Position und Vorstellung über eine Entwicklung entlang der A49 kann uns vor einer Verbauung durch großvolumige Gebäudekomplexe bewahren.

Zu Frage 3:

Wir Grüne stehen zu basisdemokratischen Entscheidungen. Wir waren aktiv an den Bürgerbegehren (Besser Wasser, Spedition Nagel) in Edermünde beteiligt und werden auch dieses Bürgerbegehren nach Kräften unterstützen.

Zu Frage 4:

Als Oppositionspartei sind wir nicht an Vorplanungen beteiligt. Wir sind aber nicht gegen eine solide und mit Augenmaß geplante Weiterentwicklung der Gemeinde in gewerblichen Hinsicht. An die Ansiedlung von Gewerbe sollten aber Ansprüche gestellt werden, die eine Abwägung von Faktoren vorsieht wie: Steht die Flächenversiegelung im Verhältnis zu der Anzahl der Arbeitsplätze und deren Qualität, wie sehr belastet der Werksverkehr unsere schon stark betroffene Bevölkerung mit noch mehr Lärm, passt der Baukörper in das Landschaftsbild u.a.m.